

Presseinformation

8. Oktober 2012

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

Von „Gib nicht auf!“ bis „Unser Mann in Brüssel“

Morgen, Dienstag, 9. Oktober, am „Welttag der seelischen Gesundheit“, präsentiert Almdudler-Chef Thomas Klein im Cinema Paradiso in St. Pölten bei freiem Eintritt sein jüngstes Buch „Gib nicht auf! - Wie man aus den Tiefen seines Lebens wieder zu neuen Höhen finden kann“. Am Montag, 15. Oktober, stellt dann Christine Nöstlinger mit „Liebe macht blind - manche bleiben es - Trost und Rat für Frauen in allen Lebenslagen“ den Nachfolger zu ihrem Bestseller „Eine Frau sein ist kein Sport“ vor. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Im Theater Forum Schwechat gewähren die Medizinkabarettisten Norbert Peter und Ronny Teutscher-Tekal von Mittwoch, 10., bis Freitag, 12. Oktober, in ihrem Programm „Patientenflüsterer“ einen satirischen Blick in die Welt der Medizin und damit des Überlebens. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und <http://www.forumschwechat.com/>.

Im ersten der „Kremser Kamingespräche“ zum Generalthema „Donau.Visionen“ diskutieren am Mittwoch, 10. Oktober, ab 19.30 Uhr die Botschafterin der Republik Bulgarien, Mag. Elena Radkova Shekerletova, und der Journalist und Buchautor Ernst Trost über „Donau.Leben“. Am Donnerstag, 11. Oktober, spricht Mela Maresch, Kunstvermittlerin des Essl Museums in Klosterneuburg, im Rahmen der „Weiterbildung Kulturvermittlung 2012/2013“ ab 18 Uhr „Über die Kunst, Kunst zu vermitteln“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen beim Haus der Regionen unter 02732/850 15 und <http://www.volkskultureuropa.org/>, bzw. beim Museumsmanagement Niederösterreich unter 02732/739 99, e-mail museen@volkskulturnoe.at und <http://www.noemuseen.at/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten präsentieren Florian Scheuba und Rainer Nikowitz am Donnerstag, 11. Oktober, ab 20 Uhr ihr neues Kabarettprogramm „Land in Sicht“. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Presseinformation

Ebenfalls am Donnerstag, 11. Oktober, feiert am Landestheater Niederösterreich in St. Pölten Ferdinand Raimunds „Das Mädchen aus der Feenwelt oder Der Bauer als Millionär“ in der Regie von Jérôme Savary als Wiederaufnahme der Koproduktion mit der Bühne Baden aus der Spielzeit 2011/2012 Premiere; Beginn ist um 19.30 Uhr. Folgetermine: 25. und 27. Oktober, 2., 14. und 20. November sowie 10. Jänner 2013 jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 10. November ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Eine Wiederaufnahme ist auch „Shirley Valentine oder Die Heilige Johanna der Einbauküche“ von Willy Russel in der Regie von Ewald Polacek am Donnerstag, 11. Oktober, ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya. Zu sehen ist die Geschichte einer Frau, die mit viel Mut und Selbstironie ihren großen Traum verwirklicht, weiters am Freitag, 12. Oktober, ab 20 Uhr und am Sonntag, 14. Oktober, ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Im Rahmen des diesjährigen „Kabarett & Comedy Festivals“ Krems ist am Donnerstag, 11. Oktober, im Stadtsaal Krems Bernhard Ludwig mit „Lustvoll Leben - Version 10in2“ zu Gast. Am Freitag, 12. Oktober, folgen - ebenfalls im Stadtsaal - Dirk Stermann und Christoph Grisseemann mit „Stermann“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; Karten beim Kremser Bühl Center unter 0676/624 59 20, bei <http://www.ticketcorner.at/> und <http://www.oeticket.com/>; nähere Informationen unter <http://www.kabarettundcomedy.com/>.

Das VAZ St. Pölten lädt am Freitag, 12. Oktober, ab 20 Uhr zur „Langen Nacht des Kabarett“. Mit dabei sind diesmal Blözinger, Gewinner des „Kleinkunstnagels 2011“, der Steirer Paul Pizzera, der Kärntner Wolfgang Feistritzer und der oberösterreichische Poetry-Slammer Didi Sommer. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und <http://www.vaz.at/>.

Im Residenztheater Stockerau tritt am Freitag, 12. Oktober, ab 20 Uhr Helmuth Vavra, Mastermind von Heilbutt & Rosen, mit seinem Soloprogramm „Vavras Bettgeschichten“ auf. Nähere Informationen und Karten unter 0676/364 03 36, e-mail residenztheater@specialhomes.at und <http://www.residenztheater.at/>.

Im Stalltheater Königstetten wird am Freitag, 12. Oktober, ab 20 Uhr der 7. Tullnerfelder Literaturtag veranstaltet: Mit dabei sind Bernhard Ludwig mit seinem Seminarkabarett, Fritz Renner mit einer Mundartlesung und Peter Schneider mit

Presseinformation

einem Kellergassenkalender. Nähere Informationen und Karten unter 0699/11 72 32 48, e-mail ticketshop@mvmfm.at und <http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/>.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk steht am Freitag, 12. Oktober, ab 20 Uhr Andreas Vitásek mit seinem Programm „39,2° - Ein Fiebermonolog“ auf der Bühne. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

Polemiken, Satiren und Anekdoten von und über Anton Kuh u. a. liest Stephan Paryla am Freitag, 12. Oktober, ab 19.30 Uhr im Rahmen der 49. NÖ Landesbuchausstellung im Restaurant Rudolfshof in Baden. Am Montag, 15., und Dienstag, 16. Oktober, folgen dann jeweils ab 9 Uhr im Theater am Steg zwei Kinderlesungen, bei denen Stadtarchivar Dr. Rudolf Maurer aus dem Buch „Schwefelmann“ vorträgt. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-230 und e-mail kultur@baden.gv.at.

Im Festspielhaus St. Pölten begibt sich die aus Kanada stammende Choreografin Aszure Barton am Samstag, 13. Oktober, ab 19.30 Uhr auf eine Spurensuche nach dem Weiblichen bzw. als feminin geltenden Vorstellungen, Erinnerungen und Mustern: Die Österreich-Premiere von „AWÄÄ - Project XII“ beginnt um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 13. Oktober, präsentiert Otto Schenk ab 19 Uhr in der Reitschule von Schloss Grafenegg sein Jubiläumsprogramm „Die besten Sachen zum Lachen“. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Jugendarbeit des Sportvereins Haitzendorf zugute. Nähere Informationen und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/2205-22, e-mail kultur@grafenegg.at und <http://www.grafenegg.at/>.

„Gratuliere!“ meint Gery Seidl am Samstag, 13. Oktober, im Bühnenwirthaus Juster in Gutenbrunn; der Kabarettabend beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirthaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirthaus.at und <http://www.buehnenwirthaus.at/>.

„Ferdinand im Morgenland“ nennt sich ein Kindermitmachtheater am Samstag, 13. Oktober, ab 16 Uhr im Kultursaal Obersdorf. Präsentiert werden die Lektionen im Über-den-Tellerrand-Schauen und Respekt-Haben von Astrid Walenta, Lorenz Raab und Christi Riedl. Nähere Informationen und Karten beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/813 05 489, e-mail

Presseinformation

info@forumwolkersdorf.net und <http://www.forumwolkersdorf.net/>.

In der Bibliothek der Fachhochschule / Stadtbücherei Wiener Neustadt liest Alfred Komarek am Montag, 15. Oktober, ab 19 Uhr aus seinen „Polt“-Romanen. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Karten bei der Stadtbücherei Wiener Neustadt unter 02622/373-939.

Am Dienstag, 16. Oktober, liest David Schalko im Rahmen des Literaturfestivals „Österreich liest“ ab 19 Uhr im Audimax der Fachhochschule St. Pölten aus dem Drehbuch zu seiner neuen ORF-Serie „Braunschlag“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Fachhochschule St. Pölten unter 02742/31 32 28 und <http://www.fhstp.ac.at/>.

Schließlich gastiert das Schauspielhaus Salzburg am Dienstag, 16. Oktober, ab 19.30 Uhr mit „Unser Mann in Brüssel“, einer Komödie von Edward Taylor, im Stadttheater Wiener Neustadt. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 bzw. 02622/373-910, e-mail kulturamt@wiener-neustadt.at.